

Protokoll der Schulpflegschaftssitzung

Datum: Dienstag 16.09.2014
Zeit: 18:30 Uhr – 21:30 Uhr
Ort: Multifunktionsraum Neue Sporthalle
Protokoll: Marit Nier

Anwesenheitsliste beiliegend

Tagesordnungspunkt 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Sitzung wird um 18:30 Uhr durch die Schulpflegschaftsvorsitzende Frau Schwab eröffnet.

Tagesordnungspunkt 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der Tagesordnung.

Das Protokoll der letzten Sitzung und die Tagesordnung werden angenommen mit 2 Enthaltungen.

Tagesordnungspunkt 3 Bericht der Schulleiterin

Frau Dr. Köhler bedankt sich bei der Elternschaft für die zahlreichen freiwilligen Buchbeschaffungen, die es der Schule ermöglichen durch freiwerdende Mittel neue Bücher für andere Fächer anzuschaffen.

Außerdem bedankt sie sich für das, von der Elternschaft initiierte Internetprojekt.

Der Unterricht läuft z. Z. ungekürzt in vollem Stundenumfang.

Frau Pfeiffenberger hat die Schule zum Schuljahreswechsel versetzungsbedingt verlassen. Frau Scholz ist zurück aus der Elternzeit und unterrichtet auf einer 50%igen Stelle. Als Vertretungskräfte unterrichten in diesem Schuljahr Frau Schwarzer, Frau Müller-Frerich, Frau Kittler, Frau Saad und Frau Schlömer.

Herr Dr. Draxler unterstützt bis Mitte November das Hagener Albrecht Dürer Gymnasium bis zur Neubesetzung der Schulleiterstelle. Einer seiner Physikkurse wird so lange von Herrn Mayka unterrichtet.

Herr Wiehle übernimmt nach dem Ausscheiden von Herrn Knauel kommissarisch die Rolle des Oberstufenkoordinators.

Die Förderbänder der Klassen 5 werden zukünftig im Klassenverband unterrichtet. Die Differenzierung läuft demnächst an. Über eine neue Namensgebung muss noch entschieden werden.

Der PC-Schreibkurs für die 5ten Klassen konnte bislang nicht neu besetzt werden. Alle bisherigen neuen Angebote lagen deutlich über den, von den Eltern zu tragenden Kosten, des früheren Kurses. Frau Köhler bittet die Eltern, ggf. infrage kommende Anbieter zu benennen. Herr Roth wird sich weiter um eine bezahlbare Nachfolge bemühen.

Auch in diesem Jahr bietet Herr Risse für die Jahrgangsstufe 9 eine Rechtskunde AG an. Bislang liegen erst 10 Meldungen vor. Wenn sich noch ausreichend Interessenten melden, kann der Kurs nach den Herbstferien dienstags von 14:45-15:15 Uhr stattfinden.

Bei Interesse könnte das Continue-Angebot eines Entspannungskurses für Schüler/innen genutzt werden.

Das Gesundheitsamt bietet wieder eine Kontrolle der Impfbücher an. Auf freiwilliger Basis können in der Jahrgangsstufe 7 die Impfbücher der Kinder eingesammelt werden. Sie werden dann auf fehlende Impfungen überprüft und nachzuholende Impfungen schriftlich vermerkt.

Von der z. Z. bestehenden Haushaltssperre sind auch Wandertage betroffen, die deshalb nicht genehmigt werden können.

Der aktuelle Jahrestermplan ist jetzt auf der Homepage des MGI einzusehen. Auf Wunsch der Eltern wird den Schülern auch weiterhin eine gedruckte Version ausgehändigt.

Aus organisatorischen Gründen überschneidet sich die Skifreizeit der Q1 mit dem Elternsprechtag am 30.01.2015. Am 06.02. können bei den mitfahrenden Lehrern in der Zeit von 12:00-13:30 Alternativtermine wahrgenommen werden.

Parallel zur Skifreizeit der EF, Ende Januar ist für alle übrigen Schüler eine Profilwoche geplant, deren genaues Programm demnächst u. a. auf der Homepage angekündigt werden wird.

Frau Köhler regt im Namen der Lehrerschaft an, das Thema Bekleidung während der Abiturfeierlichkeiten, mit den Schülern zu diskutieren um ausufernde Kosten hierfür zu vermeiden. Nach Diskussion seitens Elternvertretern und Schülersprecher, einigt man sich darauf, zu versuchen, ein Bewusstsein für anlassbezogene Kleidung zu schaffen.

Im Rahmen des Projektes KAoA (Kein Abschluss ohne Anschluss) wird in diesem Jahr mit den Schülern des Jahrganges 8 im Januar eine Potenzialanalyse durchgeführt. Die Kosten von ca. €100,-/Schüler/in werden vom Land übernommen. In Anschluss wird es dann am 13.05.2015 eine Berufsfelderkundung geben. Die Firmenauswahl erfolgt über ein Internetportal. Die höheren Klassen haben im Übergang in der Q1 die Möglichkeit, eine Potenzialanalyse durchzuführen. Diese ist weiter kostenpflichtig. Als Studien- und Berufsorientierungsberater an unserer Schule sind Herr Schulz und Frau Grote Ansprechpartner.

Im Rahmen der *Schulentwicklung* stellt Frau Dr. Köhler den Arbeitsplan 2014/2015 vor. Dieser beinhaltet die schulinternen Curricula und Leistungsbewertungskonzepte für die Qualifizierungsphase, die individuellen Förderpläne bei drohender Nichtversetzung, einen pädagogischen Tag zum Thema Binnendifferenzierung, die Durchführung einer Profilwoche mit den Schwerpunkten MINT, Sport, Musik und Kunst, das Repetitorium der Q2, die Bewerbung um das Zertifikat „MINT-freundliche“ Schule und die Bewerbung um das Berufswahlsiegel.

Herr Draxler spricht das Thema Vandalismusschäden in den Schultoiletten an. Betroffen ist hier vor allem die Jungentoilette der Mensa, von der Herr Draxler exemplarisch Fotos zeigt. Neben Schmierereien auf Türen und Wänden kam es zu Beschädigungen von Spiegeln und Halterungen durch massive Gewalteinwirkung. Auch die neue Jungentoilette in der Pausenhalle wurde schon beschmiert.

Die Schulleitung wird ab sofort jegliche Beschädigung zur Anzeige bringen.

Die neue Jungentoilette wird bis zur Beseitigung der Schmierereien geschlossen gehalten, um Nachahmer abzuhalten. Auf der Gegenseite der Pausenhalle steht eine alte Alternativtoilette zur Verfügung. Das Thema soll auch in der Schülervvertretung thematisiert werden.

Die Elternvertreter regen an, auf Hinweisschildern die Anzeige jeglicher Beschädigung anzukündigen. Auch die Toilettenaufsicht durch ältere Schüler soll in Ihrem Ablauf noch einmal überdacht werden.

Tagesordnungspunkt 4 **Bericht der Schulpflegschaftsvorsitzenden.**

Frau Schwab gibt noch einmal einen Rückblick auf das Projekt „Klicksalat“.

Dieses beinhaltete neben einer altersgemäßen Informationsveranstaltung für die Schüler, auch Informationsveranstaltungen für Lehrer und Eltern, welche sehr gut angenommen wurden.

Das Feedback sei positiv gewesen.

Während der Profilwoche im Januar sollen auch die Schüler der jetzigen 5. und 6. Klassen noch eine Informationsveranstaltung erhalten.

Auch in den höheren Klassen soll das Projekt in Folgejahren wiederholt werden.

In den Jahrgangsstufen 6 und 9 wird nach den Herbstferien eine Evaluation unserer Schule durchgeführt. Die Eltern erhalten hierzu einen Fragebogen. Die Klassenpflegschaftsvorsitzenden erhalten durch Frau Schwab ein Schema, in Form einer Excel Tabelle, in dem sie die Bögen ihrer jeweiligen Klasse zusammenfassen. Diese Ergebnisse werden dann von Frau Schwab zusammengefasst und an Professor Dr. Müller zur Endauswertung weitergeleitet. Das Ergebnis der Evaluation wird bei der nächsten Schulpflegschaftssitzung vorgestellt.

In den Jahrgängen 6 und 9 werden jedes Jahr die Beiträge für die Landeselternschaft eingesammelt. Es sind dieses Jahr zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht alle Beiträge eingegangen. Frau Schwab bittet ggf. um Rücksprache.

Am 08. November 2014 findet wieder ein „Tag der offenen Tür“ für die angehenden Fünftklässler statt. Es wird auch wieder einen Stand der Eltern geben.

Bislang haben sich Herr Schmittmann und Herr Hillemanns als Ansprechpartner zur Verfügung gestellt. Weitere Eltern sind willkommen.

Tagesordnungspunkt 5 **Wahl der Schulpflegschaftsvorsitzenden und der Stellvertreterin/des Stellvertreters**

Die Wahlleitung übernimmt Herr Schmittmann

Frau Schwab (Vorsitzende) und Herr Hillemanns (Vertreter) sind bereit das Amt weiter auszuüben. Herr Lohölter erklärt sich bereit, als weiterer Vertreter das Team zu unterstützen. Die drei werden in einer, von den Teilnehmern genehmigten, offenen Wahl einstimmig gewählt.

Vertreter für die Schulkonferenz

1. Frau Schwab
2. Frau Breer
3. Frau Kipp
4. Herr Hillemanns
5. Herr Dr. Bildheim
6. Herr Lohhölter

Deren Vertreter

1. Frau Khan-Özgök
2. Frau Schmitt
3. Frau Nothaft
4. Frau Finnemann
5. Frau Kollmann-Müller
6. Frau Kühne-Becker

Vertreter im Disziplinausschuss

Zur Wahl stellen sich Herr Vogt und Frau Hohl. Herr Vogt wird mit 21:5 Stimmen gewählt.

Vertreter des MGI bei der Stadtschulpflegschaft

Frau Breer wird von der Versammlung als Vertreterin des MGI einstimmig in die Stadtschulpflegschaft gewählt.

Tagesordnungspunkt 7

Anträge und Anregungen aus den Klassenpflegschaften

Der Jahrgang 5 berichtet von z. T. defekten Büchern bei der Buchausteilung. Ansprechpartner ist Herr Prins.

Aus dem Jahrgang 6 werden hohe Kosten für zusätzliche Bücher moniert. Es wird auf die Tabelle mit den Zusatzkosten verwiesen, die auf der Homepage einzusehen ist. Bei Abweichungen ist Herr Dr. Draxler Ansprechpartner.

Der Jahrgang 7 regt eine Vertretungsplan-App an. Herr Dr. Draxler erläutert datenschutzrechtliche Bedenken. Grundsätzlich hat die Mittelstufe immer von der 1. bis zur 6. Stunde Unterricht bzw. Vertretung.

Der Jahrgang 8 kritisiert die Anschaffung des Politikbuches. Die Entscheidung der Schule fiel auf dieses Lehrmittel, da im Politikunterricht ein möglichst aktuelles Buch vorliegen sollte.

Die lange Pause nach der 6. Stunde ist verpflichtend. Eine kürzere Pause ist nur vor AGs und Förderunterricht zulässig.

Die Q2 kritisiert den aktuellen Stundenplan mit großen Lücken und häufig spätem Unterricht. Dies ist der großen Bandbreite an Kursen geschuldet. Nur so können Vertiefungs- und Projektkurse sowie generell sehr individuelle Fächerwahlen angeboten werden.

Kritisiert werden auch hohe Kosten für Klassenfahrten. Hier gibt es eine schulinterne Obergrenze von € 400,-, welche die Schulkonferenz beschlossen hat.

Tagesordnungspunkt 8

Verschiedenes

Im letzten Schuljahr hat Herr Lohölter sich um die Vorbereitung der Schüler auf die Informationsmesse zur Berufswahl der BITS gekümmert. 50 Schüler haben die Messe besucht.

Das Schulfahrtenprogramm sieht Klassenfahrten in Stufe 5, 7 und EF vor. Im Moment gelten teilweise noch Übergangsregelungen.

Die Bibliothek ist momentan nur stundenweise durch den Ehrenamtlichen Dienst Continue besetzt, da keine Bufdi-Kraft mehr verfügbar war.

Aus der Oberstufe werden die straffen Leistungsbewertungen der Sportkurse kritisiert (insbesondere Zeitvorgabe beim 5000m-Lauf). Dies soll in der Fachkonferenz angesprochen werden.

Am 3. Oktober findet der Radio MK Lauf statt. Sammelanmeldungen erfolgen über die Sportlehrer. Schul T-Shirts stehen nicht zur Verfügung.

Ende der Sitzung 21:30 Uhr